

Für Rückfragen:

Anja Vrachliotis

Presse Sachbuch

anja.vrachliotis@me.com

Mobil +49 (0)151 647 228 10

Tel. +49 (0)69 955 072 27

Stephanie Fabian

Assistenz Medienstelle

sachbuch@ofv.ch

Tel. +41 (0) 44 466 74 28



Cristina Karrer

Meine Mutter, ihre Liebhaber und mein einsames Herz

Geschichte einer Tochter

Sachbuch

26. Oktober 2018, gebunden, 244 Seiten

978-3-280-05681-3

Auch als E-Book erhältlich

ca. € 20.00 (D) | € 20.60 (A) | CHF 26.90

„Geht es um meine Kindheit, sehe ich nicht viel.“

Dies ist die Geschichte zweier Frauen. Genauer: Es ist dies das Buch einer Tochter über ihre Mutter und der verpassten Möglichkeiten sich als Mutter und Tochter zu begegnen.

Die Mutter, Kleptomanin, außergewöhnlich attraktiv, It-Girl der Sechziger, gesuchtes Model und später erfolgreiche Werbeberaterin. Die Tochter, erst beim geschiedenen Vater, dann bei der Oma und dem Patenonkel aufgewachsen, landete als angeblich Schwererziehbare in verschiedenen Pflegefamilien und im Kinderheim. Zur Mutter gibt es in all den Jahren nur lose Kontakte ohne jegliche körperliche Nähe. In der Weise allein gelassen, entwickelt sich die Tochter zum enfant terrible, zur Mutterhasserin, um später als Erwachsene zur Starjournalistin zu werden. Ein Stoff, wie es sich Filme kaum besser ausdenken können.

Karrers schön geschriebene Autobiografie zeichnet gefühlvoll und schnörkellos die Beziehung zwischen Tochter und Mutter nach, deren Geschichte sich lange zwischen Liebe und Abneigung, Entfremdung und Sehnsucht bewegt. In dem Maße, in dem Karrers Mutter krankheitsbedingt Geschichte vergisst, Erinnerung verliert, gewinnt Cristina ihre eigene Vergangenheit, ihre Mutter, für sich zurück. Und erlebt in kleinen Schritten das beglückende Gefühl, sich endlich als Tochter fühlen zu können. Literarisch und einfühlsam erzählt, ist dies das berührende Porträt zweier ungewöhnlicher Frauen und ihres langen Weges zu sich selbst.



Cristina Karrer, geb. 1961, studierte Geografie und Sozialgeschichte und lebt seit 2001 in Südafrika. Verfasste zahlreiche Auslandsreportagen, u.a. über die Kurden, über Tadjikistan, Kirgistan und diverse afrikanische Staaten. Afrikakorrespondentin für das Schweizerische Fernsehen (SRF) mit Sitz in Johannesburg. 1991 erhielt sie den renommierten „Zürcher Journalistenpreis“ für eine NZZ-Reportage. 2008 wurde sie mit dem „Zürcher Filmpreis“ für «Hidden Heart» ausgezeichnet, ein Dokumentarfilm über die Hintergründe der ersten Herztransplantation.